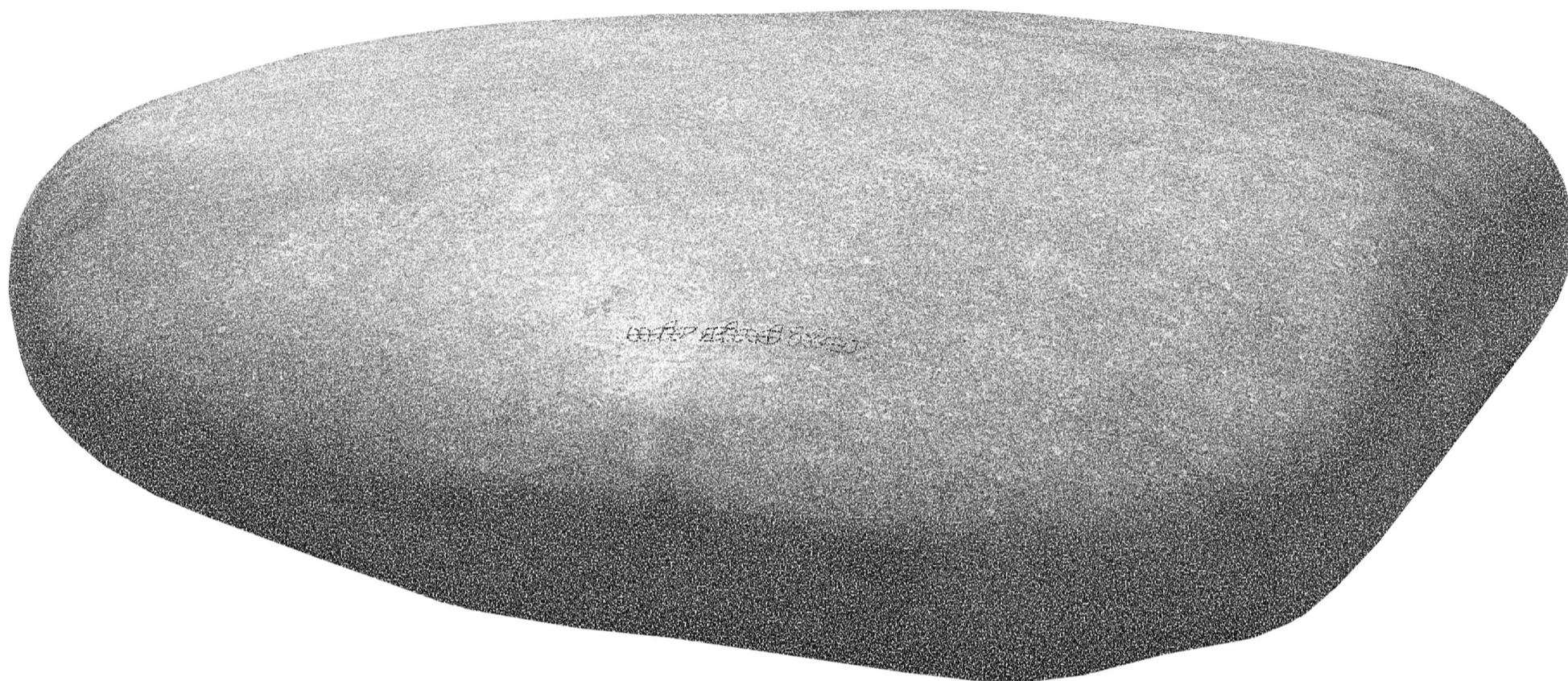


STEFKA AMMON

ÜBERGABE KUNST AM BAU



WIR SIND HIER – WIR WERDEN HIER GEWESEN SEIN

Die Steinskulptur „wir sind hier“, ist nach ihrer langen Reise auf dem Schulgelände angekommen. Vor Jahrmillionen entstand der Stein in den Tiefen der Erde irgendwo in Skandinavien. Dann führte ihn vor zehntausenden von Jahren ein Eisgletscher bis nach Lettland in eine Sandkuhle bei Tukums. Dort wurde er Ende 2023 geborgen und in Riga und Pedvale bearbeitet, um dann im Juni 2024 noch einmal 1.200 km auf einem Tieflader von Lettland nach Berlin transportiert zu werden.

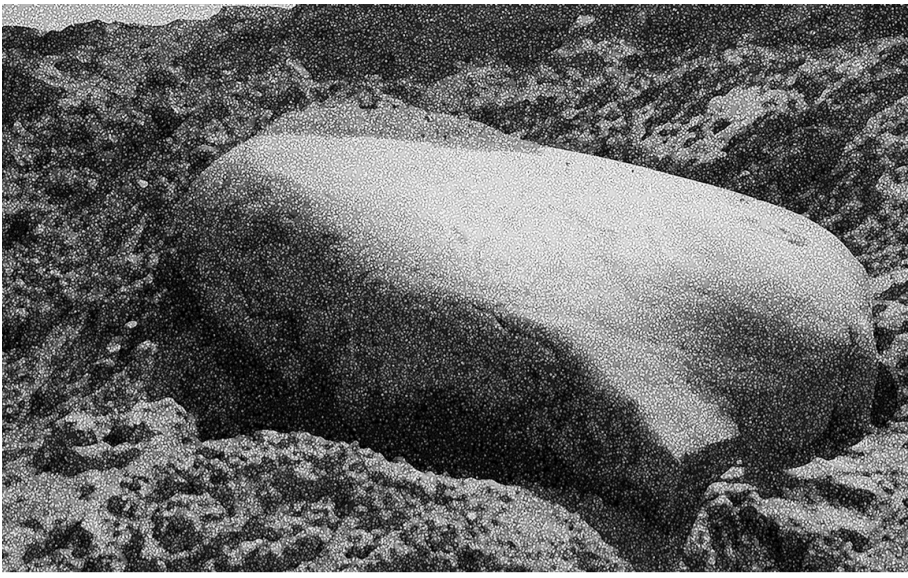
Die Skulptur handelt weniger von einer Form als vielmehr von Zeiten und Orten, von (Lebens-) Wegen, von ihrem Material, ihrer Oberfläche und ihrer Herkunft.

Die Wandarbeit „wir werden hier gewesen sein“, wendet sich mehr in den öffentlichen Raum, also an Passant*innen der Rennbahnstraße wie auch ehemalige Schüler*innen und regt zur Auseinandersetzung mit globalen und persönlichen Themen an. Zusammen mit dem Stein bildet sie eine Klammer von Erfahrung im Hier und Jetzt und Gedankenspielen – von Vergangenheit und von Zukunft.

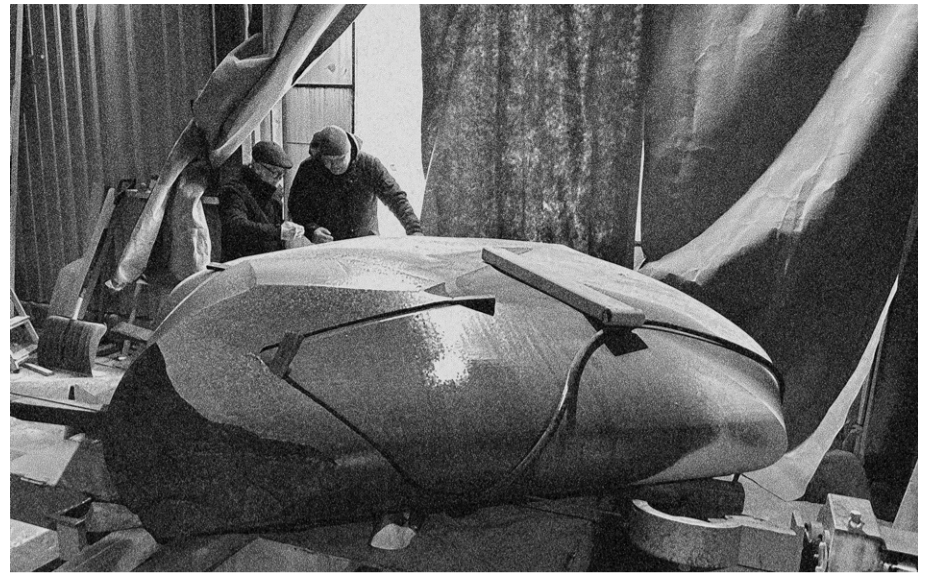
Ich freue mich, dass „wir sind hier“ für die Kinder jetzt schon wie eine Art Persönlichkeit Teil ihres Schulalltags ist: warm, heiß, kalt, weich, hart. Mal sieht die Skulptur aus wie ein gigantischer Handschmeichler, ein Kiesel, mal fast wie ein Keil, mal wie ein Tier. Und wenn sie nass geregnet wird und rot leuchtet, denkt man, da läge ein Edelstein. Ein Stein für die Kinder der Grundschule Rennbahnstraße.

49. Grundschule
Berlin-Weißensee
am 9. Juli 2024
Rennbahnstr. 46
13086 Berlin





Fundort Stein - erstes Foto



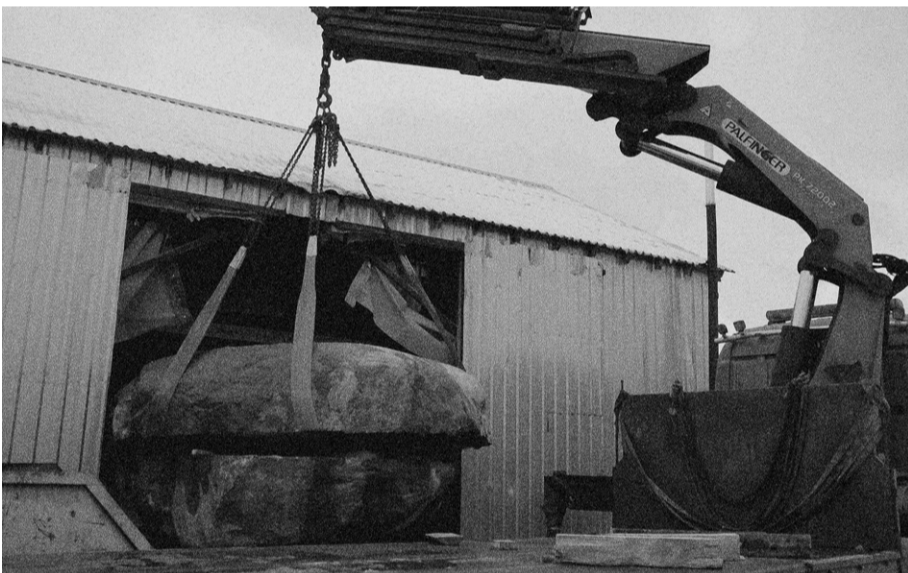
Steinsäge



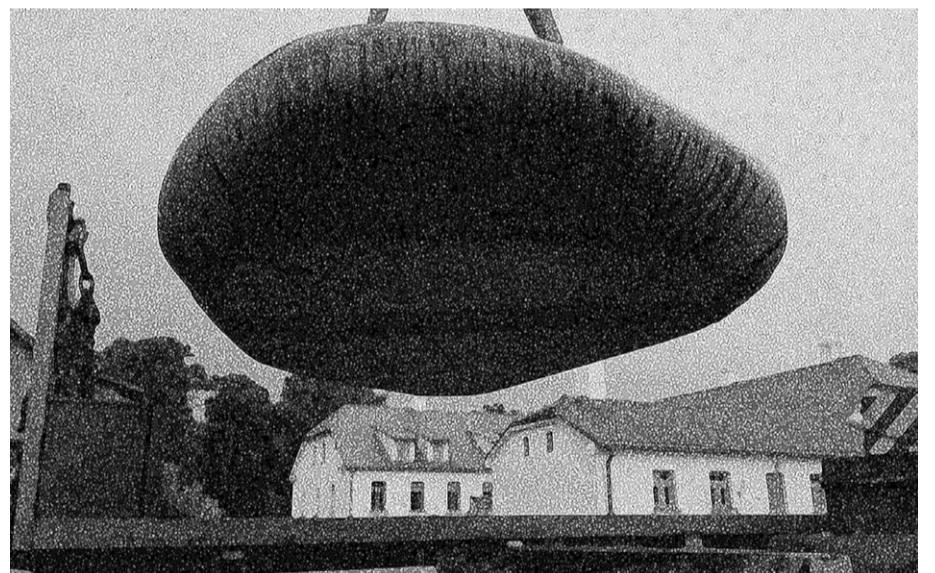
Bergung Stein bei Tukums / Heidelberg Materials



Stein schleifen, Pedvale



Erster Schnitt / Ulles, Riga



Aufladen in Pedvale

PROJEKT BETEILIGTE:

Stefka Ammon, Bildhauerin, Berlin (Entwurf, künstlerische Leitung)
 Ute Schimmelpfennig, Architektin, Berlin (Koordination, technische Leitung)
 Ojars Feldbergs, Pedvale, Lettland (Beratung, Koordination Steinarbeiten)
 Heidelberg Materials, Tukums, Lettland (Findling)
 SIA Ulle, Riga, Lettland (Steinsägen)
 Ingenieurbüro Rüdiger Jockwer GmbH, Berlin (Statik)
 LCR Erd- und Galabau UG, Berlin (Fundament)
 Big Move Projekt GmbH, Seevetal (Transport)
 Müller und Sohn Kranservice GmbH, Berlin (Kranservice)
 Natursteinkrause Berlin-Brandenburg GmbH, (Setzen des Steins)
 frameless studion UG, Berlin (Fassadenmalerei)
 finow Vermietungs-Service GmbH (Straßenabspernung)
 Marko Hannemann, safe and fairplay, Niedergörsdorf, (Spielplatzsicherheit)
 ELT Höft & Kollegen GmbH, Hamburg (Steuer- und Finanzberatung)

DANK FÜR WEITERE BERATUNG UND SUPPORT AN:

Rüdiger Eckert, Steinmetzmeister, Hamburg
 Frank Rüdiger, Steinmetzmeister Berlin (H. Albrecht Steinmetzmeister)
 Jakob Zawadski, (Graffiti-Tiger, Berlin)
 Ivars Feldbergs, Steinmetz, Riga
 Laura Miglone, Pedvale (Assistenz Ojars Feldbergs)
 last but not least: Ainars Serdcevs, Sabile (Meister im Steinschleifen!)



Ankunft in Berlin